12.02.2014 - Ton-Art

Zwei pensionierte Kunstlehrer stellten dem Ton-Art-Gebäude jüngst ein vernichten-des Zeugnis aus. Das verwundert und befremdet nicht wenige. Für uns stellt sich die Frage: Warum haben sich diese Lehrer, die Schulen und die anderen Nutzer der Kunsträume sich nicht während der Planungsphase eingemischt und ihre Vorstellungen zur Raumaufteilung eingebracht?
Warum wird die Kritik und die einiger Gemeinderatsfraktionen jetzt nach Fertigstel-lung der Kunsträume laut? Taugt die Frage über die Funktionalität des Kunst- und Musikbaus zum kommunalen Wahlkampfthema?
Die Planung des Musik- und Kunstgebäudes auf dem Campus Rosenfels wurde sehr intensiv diskutiert und war ein großes kommunalpolitisches Thema. Diese Pla-nung wurde in einer Arbeitsgruppe vorbereitet, in der neben Vertretern der Verwal-tung und der Gemeinderatsfraktionen auch Architekten und die Schulleitungen aller drei Campus-Schulen vertreten waren. 2007 wurde mit großer Mehrheit im Gemeinderat das Raumprogramm für den geplanten Architektenwettbewerb festgelegt. Über die Planungsphase bis zur Bauphase wurde eine breite Bürgerbeteiligung praktiziert und die künftigen Nutzer mit einbezogen.
Wir halten nichts davon, nun die Verwaltung an den Pranger zu stellen, auch wenn deren Ausfünfte in der letzten Gemeinderatssitzung unbefriedigend waren. Sind die Kunsträume wirklich mit so gravierenden Mängeln behaftet? Künftige Nutzer der Kunsträume hatten sich der Planungs- und Bauphase damals mit ihren Vorstellungen nicht eingebracht oder nicht einbringen können. Warum dies so gelaufen ist, dies sollte geprüft werden." so die Forderung der Fraktion der Grünen.

twitter

Die GRÜNE Fraktion im Stadtrat Lörrach: c/o Stadt Lörrach | Luisenstraße 16 | D-79539 Lörrach
Die GRÜNE Fraktion im Netz: www.gruen-bewegt-loerrach.de | E-Mail: info@gruen-bewegt-loerrach.de